

ANJA

Meine Rolle im Camp

Ich betreue den handwerklichen Teil der Station „Textilien“ - wer mal am Rad drehen will, kann es bei mir lernen.

Mein Lieblingswerkzeug

Kopf, Hände und Füße

Das wollte ich als Kind immer werden

Mir war schon sehr früh klar: Etwas mit Mathe und Menschen.

Diesen Beruf habe ich gelernt

Schreinerin

Das mache ich jetzt

Ich unterrichte v. a. textile Handwerkstechniken (Spinnen/Nähen/Stricken), sehr gerne gebe ich mein Wissen auch in Nachhaltigkeitsprojekten (Ferien camps und Schulprojekten) weiter.

Mein ökologischer Fußabdruck

Ca. 1,6 Erden

Das macht mich zur Nachhaltigkeits-Heldin

Ich halte mich nicht für eine Nachhaltigkeitsheldin: Die Versäumnisse meiner Generation, den Blick auf die Zukunft nachfolgender Generationen zu richten, sind wahrlich keine Heldentat.

Das könnte ich noch verbessern

Ganz ohne Auto leben - auf dem Dorf eine echte Herausforderung (schon gar im Winter). Ich fahre sowieso nur, wenn ich mehr transportieren muss, als ich es mit dem Fahrrad kann.